

ESOGETISCHE BRIEFE

ZEITENWENDE

Esogetischer Sonderbrief

für unsere Therapeuten

Frühjahr 2022

Herausgeber:
Förderkreis der Esogetischen
Medizin nach Peter Mandel e. V.

Interessengemeinschaft der
diplomierten Therapeutinnen
und Therapeuten der
Esogetischen Medizin/
Farbpunktur nach Peter Mandel

IAEC – International Association
of Esogetic Colorpuncture

in Zusammenarbeit mit
ESOGETICS GmbH



Bei der Zusammensetzung dieser Unterlage wurde größte Sorgfalt verwendet in Bezug auf die Genauigkeit der enthaltenen Informationen.

Viele unserer Therapieverfahren und deren Wirkungen beruhen ausschließlich auf dem Erfahrungswissen der Naturheilkunde. Ärztliche Diagnosen und Behandlungsverläufe, insbesondere auch Behandlungsmethoden und deren Wirkungsweisen, sind höchst individuell und unterschiedlich. Ein Behandlungserfolg kann aus diesem Grund nicht vorhergesehen oder garantiert werden. Wir weisen daher vorsorglich daraufhin, dass wir dies in unseren dargestellten Inhalten mit Hilfe des Konjunktivs deutlich machen. Das Wort „kann“ deutet daher im Sinne einer Annahme oder Vermutung eine bloße Möglichkeit an, deren Vorliegen ungewiss ist und sich mit „vielleicht“ oder „möglicherweise“ umschreiben lässt. Wir weisen daher darauf hin, hinsichtlich eines möglichen Behandlungserfolges und der Geeignetheit einer Therapie, diese Begrifflichkeiten nicht im Sinne eines Heilungsverprechens zu verstehen.

Bitte beachten Sie dabei immer: Bestimmte Krankheiten und Belastungen sind weniger oder nicht geeignet für Selbstbehandlung. Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass vor einer Selbstbehandlung mit unseren Produkten, insbesondere im häuslichen Umfeld, eine Beratung von Ihrem Arzt oder Heilpraktiker angeraten ist. Autor und Herausgeber der Broschüre sind in keiner Weise haftbar für Schäden oder Folgen, die aus der Verwendung dieser Broschüre hervorgehen.

**Förderkreis der Esogetischen Medizin
nach Peter Mandel e.V.**

Hildastraße 8
76646 Bruchsal
Tel. 07251-800135

ESOGETICS GmbH

Hildastraße 8
76646 Bruchsal
Tel. 07251-8001-0
info-de@esogetics.com
www.esogetics.com

**Peter Mandel Stiftung
für Esogetische Medizin**

Hirschmattstrasse 16
6003 Luzern
Tel. 041-420 58 36
www.peter-mandel-stiftung.ch

ESOGETICS GmbH – Niederlassung

Hirschmattstrasse 16
6003 Luzern
Tel. 041-420 58 36
info-ch@esogetics.com
www.esogetics.com

Wieder einmal versinkt die Erde, auf der wir Menschen leben, in den Strudel des „Bösen“ und damit der Angst.

Plötzlich eine Zeitenwende, die wir uns so vorher nicht vorstellen konnten.

Es ist nicht nur die Angst vor einem sich ausbreitenden Krieg, den das „Böse“ (in Form eines Verrückten) aktuell in die Welt bringt. Es ist auch das Schüren der Angst, welches schon immer ein Instrument der „Herrschenden“ war, die der Meinung sind, dass das Volk ihren abstrusen Meinungen zu folgen hat.

Es ist das Ziel dieser Menschen die absolute Macht zu haben und hier sollten wir uns fragen „Wozu?“.

Alle Menschen sind sterblich und man hat das Gefühl, dass viele Menschen (Politiker, Oligarchen, Religionsführer und andere) diese absolute Wahrheit vergessen haben.

Denken wir heute auch an das „Schüren der Angst“ der letzten zwei Jahre, welche durch die so genannte Covid-Pandemie ausgelöst wurde und die besonders unseren Kindern geschadet hat und immer noch schadet.

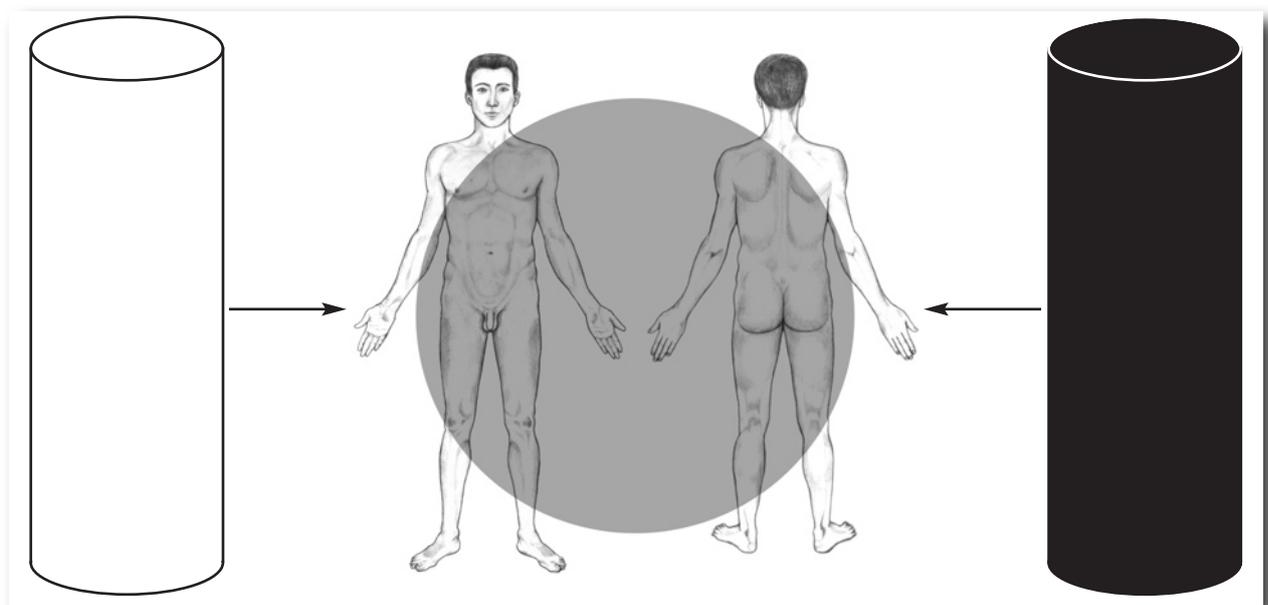
Oder ,wie vorher gesagt, besonders die Kriegsangst, die durch den unseligen Krieg in der Ukraine immer mehr um sich greift.

Denken wir aber auch an die aus der Kindheit mitgebrachte und erlebte Angst. Diese alten Erinnerungen werden durch die Konfrontation von außen wieder berührt und aufgewühlt.

Die beiden Ursäulen des Lebens bezeichnet man auch als die „Säulen des Salomon“. Sie stellen die absoluten Gegensätze des Lebens dar.

Leben in unserem Sinne bewegt sich zwischen diesen beiden Polen Angst und Liebe.

Hierbei ist es die Symbolik, die wir betrachten sollten:



**Liebe entspricht dem „unteilbaren Weiß“ und damit dem Licht.
Angst entspricht dem „unteilbaren Schwarz“ und damit der
Dunkelheit.**

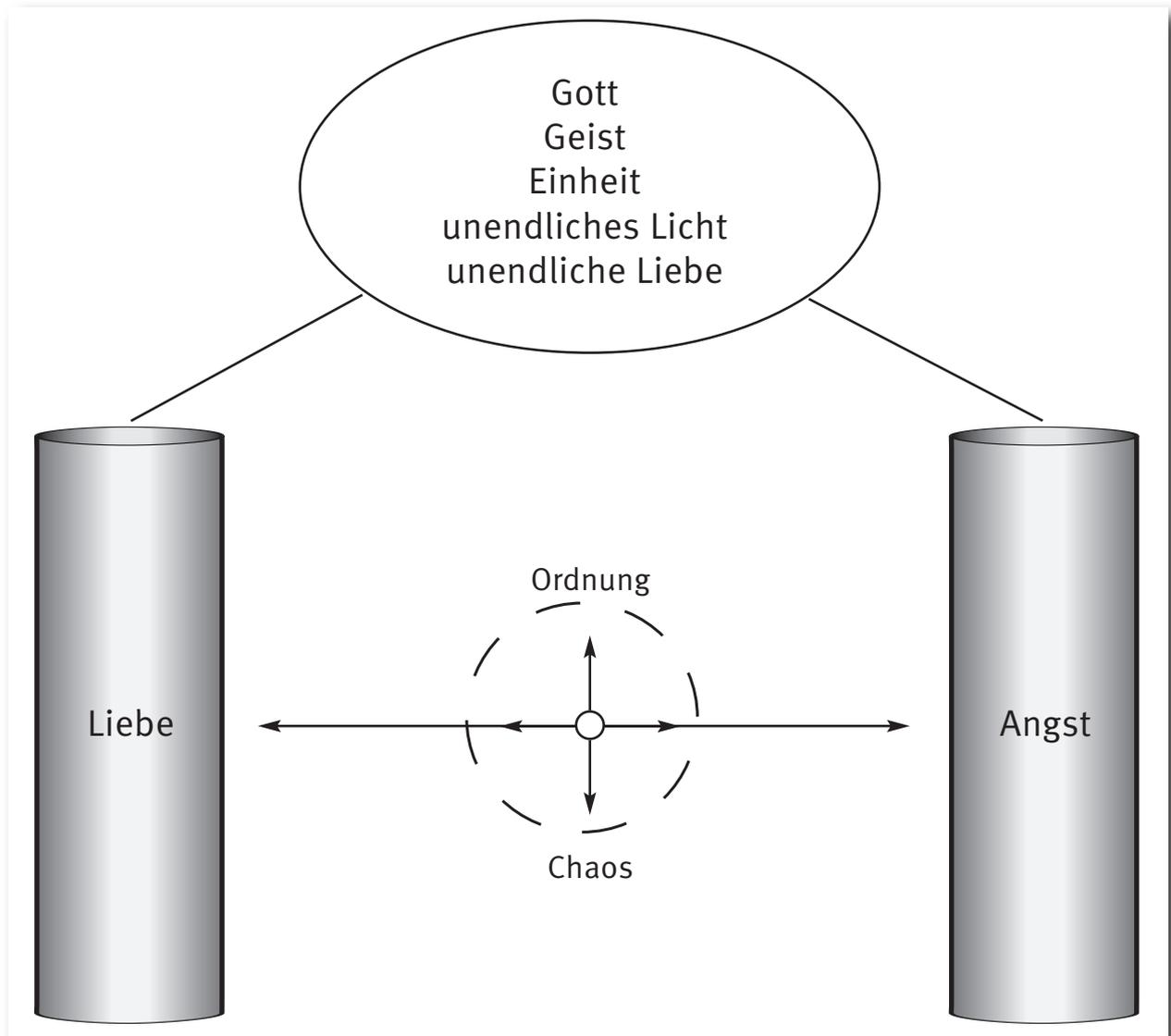
Beides ist der Stoff, aus dem diese Welt erschaffen wurde. Der Mensch steht zwischen den Säulen als das „Produkt aus Liebe und Angst“.

Wenn das „unteilbare Weiß“ mit dem „unteilbaren Schwarz“ in Berührung kommt, so entsteht das „Ur- Grau“, aus dem das Licht dieser Dimension und damit das Leben entsteht.

„In der Mitte sein“, „seine Mitte finden“ oder „sich zentrieren“ ist die Aufforderung unzähliger Lebenslehrer. Sie wussten, dass ein Zuviel an Liebe ein Zuviel an Angst erzeugt und umgekehrt.

Auf der Mitte der Lebensschaukel Platz zu nehmen und diesen Platz zu behaupten, ist für uns polare Wesen die Aufgabe und besonders schwer.

Ich glaube, dass wir Menschen die Trinität von **Einheit, Liebe und Angst** in uns tragen.



Die Begriffe „Liebe“ und „Angst“ entsprechen den polaren Begriffen „Licht“ und „Dunkelheit“, „Plus“ und „Minus“, „Yin“ und „Yang“ usw. Es sind demnach zunächst Symbole oder Bilder im Lebensraum des Menschen.

Wir sprechen von Liebe oder Angst. Dabei versteht jeder darunter etwas anderes. Als Symbole vertreten diese Begriffe die absoluten Säulen des Lebens. Auf der einen Seite die „verbrennende Liebe“, auf der anderen Seite das „Erstarren in der Kälte der Angst“. Losgelöst von den Gefühlen und Emotionen, welche Liebe und Angst im Menschen entstehen lassen, sollten wir kurz nachstehende Bedeutungen der beiden Pole auflisten.

LIEBE:

Absolute kosmische Energie, welche den Geist/Gott trägt. Das unendliche Licht, man nennt es auch die „Liebe Gottes“.

Verschiedene Begriffe ordnen das Wort „Liebe“: Nächstenliebe, Gattenliebe, Kinderliebe usw. So viele Menschen haben über die Liebe geschrieben – eigentlich umschrieben – so wie Paulus, der im ersten Brief an die Korinther schreibt:

„Wenn ich mit Menschen- oder Engelszungen redete und hätte die Liebe nicht, so wäre ich ein tönend Erz oder eine klingende Schelle ... Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

Liebe aber wird durch die Angst unterdrückt.

ANGST:

Zunächst nochmals: Liebe kommt vor Angst.

Der Glaube an die Liebe erschafft die Welt, die Angst zerstört sie.

Angst ist die Abtrennung vom Ur-Vertrauen, welches den Gegenpol der Liebe repräsentiert.

Angst verschließt die Tür zum eigenen Herzen, zur eigenen Liebe. Wer Angst hat, kann Liebe nicht reflektieren. Angst erzeugt

Wut – Zorn – Gewalt – Intoleranz – Töten.

Angst ist jedoch nicht nur negativ, genauso wie der Begriff „Liebe“ nicht immer positiv ist. Wenn wir sagen, dass „Licht in der Dunkelheit“ ist, dann ist in dieser Welt auch Liebe in der Angst und umgekehrt.

Es gibt natürlich viele Formen, die uns Menschen in der heutigen Zeit in Angst und Schrecken versetzen können. Diese Belastungen sind bei uns in der Praxis immer mehr bei den unterschiedlichsten Erkrankungen zu beobachten und ich glaube, dass die so oft vorhandene Therapieresistenz schwer kranker Menschen auch hier ihre Hintergründe haben könnte.



Bei dem umfangreichen Therapie-Fundus der Esogetischen Medizin gibt es so viele Möglichkeiten die oft festsitzenden Angstblockaden bei einem Menschen zu lösen.

Unabhängig davon, ob wir uns gesund fühlen oder aber krank sind, kann man die nachstehenden Behandlungen immer wieder einsetzen.

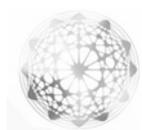
In dieser Zeit, in der wir nun mal leben müssen, gibt es so viel Erhabenes und Schönes und auch daran sollten wir uns wieder erinnern.

Bei meiner Esogetischen Medizin gibt es so viele schon lang bekannte Anwendungen, die bei Angstsyndromen eingesetzt werden können, aber auch dann, wenn wir tiefe Befürchtungen, betreffend der Welt die uns umgibt, spüren.

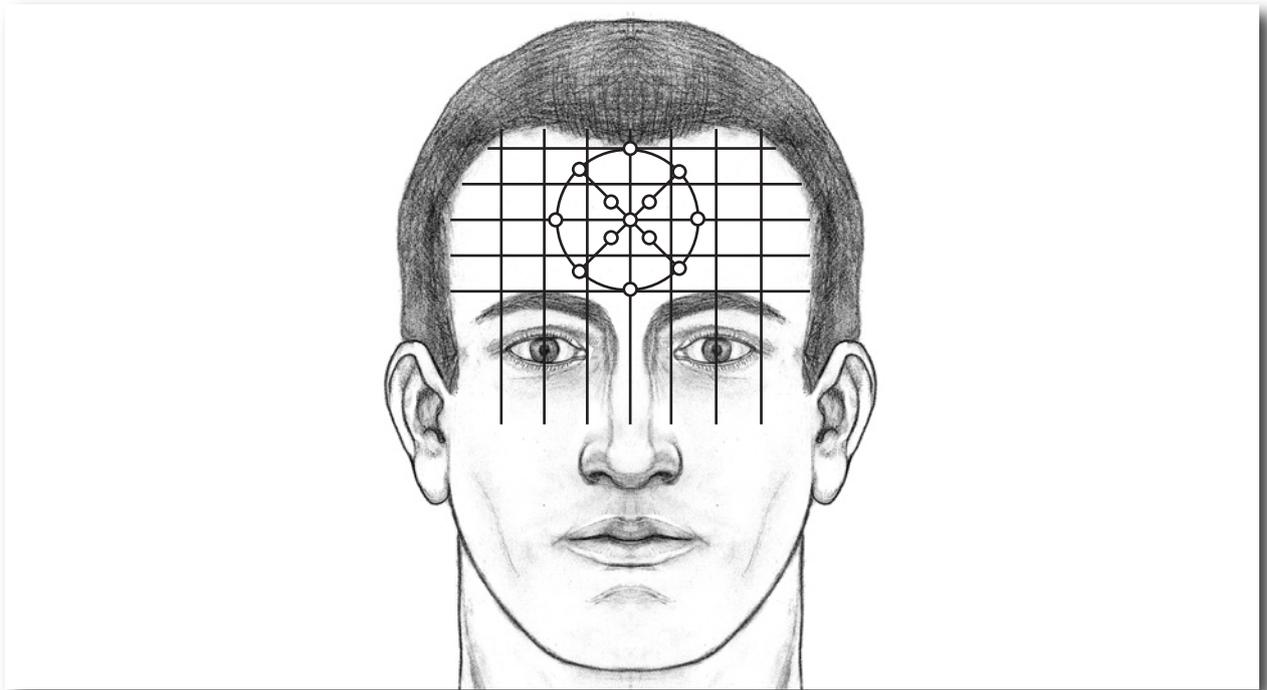
Die hier gezeigte Möglichkeit bezieht sich zunächst wieder auf die Schmerzuhr der Esogetik. In der Folge zeige ich eine Anwendung, die in der Lage ist, das Gegenteil von Angst, also das „Weit-Sein“ und damit die „Liebe“ in uns Menschen zu aktivieren.

Drei Ebenen innerhalb der Schmerzuhr müssen wir dabei bedenken.

Nachstehende Bilder sollen dies zeigen:



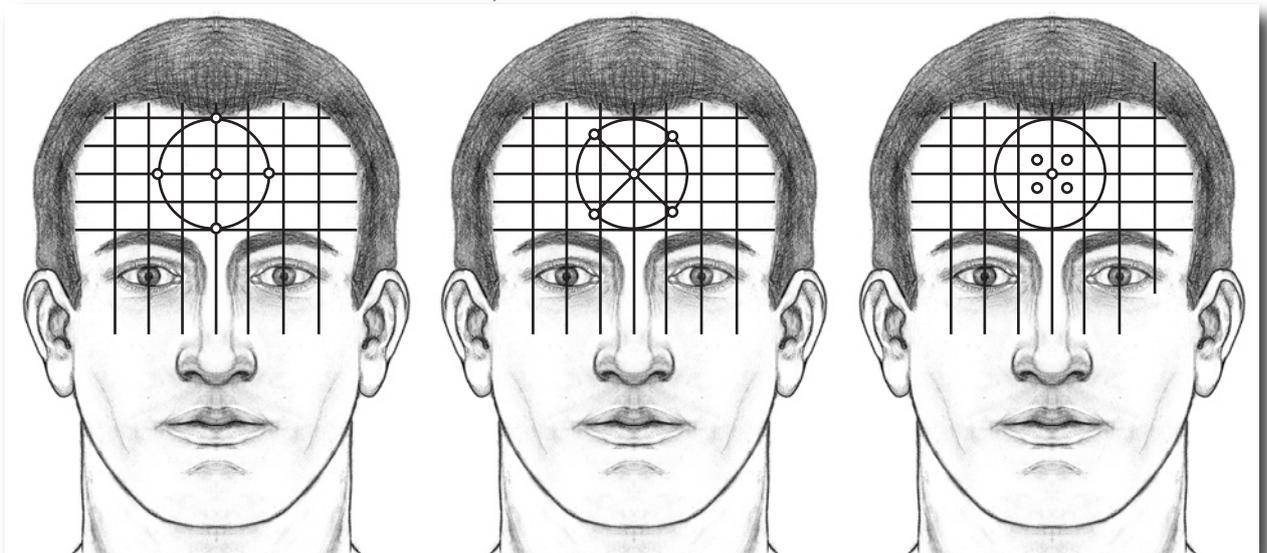
DAS PRINZIP DER ANGST IN DER SCHMERZUHR DER ESOGETIK



Es sind zunächst die 8 Punkte der Energieflussrichtungen am Rand der Schmerzuhr. Dazu kommt der Mittelpunkt des Kreises und die 4 Punkte des Geist Quadrats, welches sich um den Mittelpunkt herum projiziert.

Nachstehend sind es dann drei unterschiedliche Reflexbereiche, die man getrennt oder zusammen behandeln kann.

Dabei ist es für uns ungewöhnlich, dass im Vergleich zu sonstigen Systemen die Reflexion des Geistes zur Seele und dem Körper von außen nach innen reflektiert.



Geist

Seele

Körper



Hier symbolisiert das Geist-Prinzip „die Kreuzigung Gottes“ in Raum und Zeit.

Die Diagonalen entsprechen dann der Seele, welche die Informationen des Geistes nach innen zum Quadrat des Körpers, welches vom Geist erschaffen wird, weiterträgt.

Wenn man eine solche Behandlung bei sich selbst zu Hause durchführt, dann sollte man an drei Tagen hintereinander diese drei Ebenen getrennt applizieren. Dies besonders dann, wenn man mit der Farbpunktur arbeitet.

Man kann dann am vierten Tag alle Punkte in dieser Reihenfolge Geist – Seele – Körper hintereinander behandeln. Dies sollte man dann 2 mal die Woche (also alle Punkte) an sich selbst therapieren.

BEHANDLUNGSSEQUENZ ZU HAUSE AN DREI VERSCHIEDEN TAGEN:

Geist:

1. Massage aller Punkte mit dem Informations-Energie-Reflektor
2. Farbpunktur
 1. Mittelpunkt Rosé
 2. Punkt oben Beta/Purpur
 3. Punkt unten Delta/Lichtgrün
 4. Punkt rechts Alpha/Türkis
 5. Punkt links Theta/Rosé

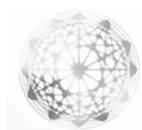
Seele:

1. Massage aller Punkte mit dem Informations-Energie-Reflektor
2. Farbpunktur
 1. Mittelpunkt Rosé
 2. Punkt links oben Beta/Purpur
 3. Punkt rechts unten Delta/Lichtgrün
 4. Punkt rechts oben Alpha/Türkis
 5. Punkt links unten Theta/Rosé

Körper:

1. Massage aller Punkte mit dem Informations-Energie-Reflektor
2. Farbpunktur
 1. Mittelpunkt Rosé
 2. Punkt links oben Beta/Purpur
 3. Punkt rechts unten Delta/Lichtgrün
 4. Punkt rechts oben Alpha/Türkis
 5. Punkt links unten Theta/Rosé

Auch ist es möglich diese Sequenz den Patienten zur Selbstbehandlung zu Hause mit dem Informations-Energie-Reflektor mitzugeben.



BEHANDLUNGSSEQUENZ IN DER PRAXIS AN DREI VERSCHIEDEN TAGEN:

Wenn wir diese Behandlung in der Praxis durchführen, werden wir immer Akupunktur/piezoelektrische Impulse und die punktuellen Rhythmen kombinieren.

Dabei wird der Mittelpunkt mit Gamma/UV hinzugefügt. Allerdings sollte man nicht alle drei Ebenen mit den Rhythmen behandeln, sondern so wie vorher beschrieben.

Beim ersten mal der Geist mit den Rhythmen und dann die beiden anderen Ebenen nur mit der Farbpunktur.

Beim zweiten Behandlungstag die Seele mit den Rhythmen und dann die beiden anderen Ebenen nur mit der Farbpunktur.

Beim dritten Behandlungstag der Körper mit den Rhythmen und dann die beiden anderen Ebenen nur mit der Farbpunktur.

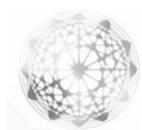
In der Praxis kombinieren wir den Nabelrhombus hinzu, den wir ebenfalls mit Rhythmen und Farbe behandeln.

Geist

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse (in der Praxis) oder Massage mit dem Informations-Energie-Reflektor
2. Induktion (in der Praxis) und Farbpunktur
 1. Mittelpunkt Gamma/UV
Danach
 2. Punkt oben Beta/Purpur
 3. Punkt unten Delta/Lichtgrün
 4. Punkt rechts Alpha/Türkis
 5. Punkt links Theta/Rosé

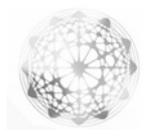
Seele

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse (in der Praxis) oder Massage mit dem Informations-Energie-Reflektor
2. Induktion (in der Praxis) und Farbpunktur
 1. Mittelpunkt Gamma/UV
Danach
 2. Punkt links oben Beta/Purpur
 3. Punkt rechts unten Delta/Lichtgrün
 4. Punkt rechts oben Alpha/Türkis
 5. Punkt links unten Theta/Rosé



Körper

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse (in der Praxis) oder Massage mit dem Informations-Energie-Reflektor
2. Induktion (in der Praxis) und Farbpunktur
 1. Mittelpunkt Gamma/UV
Danach
 2. Punkt links oben Beta/Purpur
 3. Punkt rechts unten Delta/Lichtgrün
 4. Punkt rechts oben Alpha/Türkis
 5. Punkt links unten Theta/Rosé



Aus unserer praktischen Arbeit in der Praxis möchte ich noch auf eine weitere Möglichkeit hinweisen:

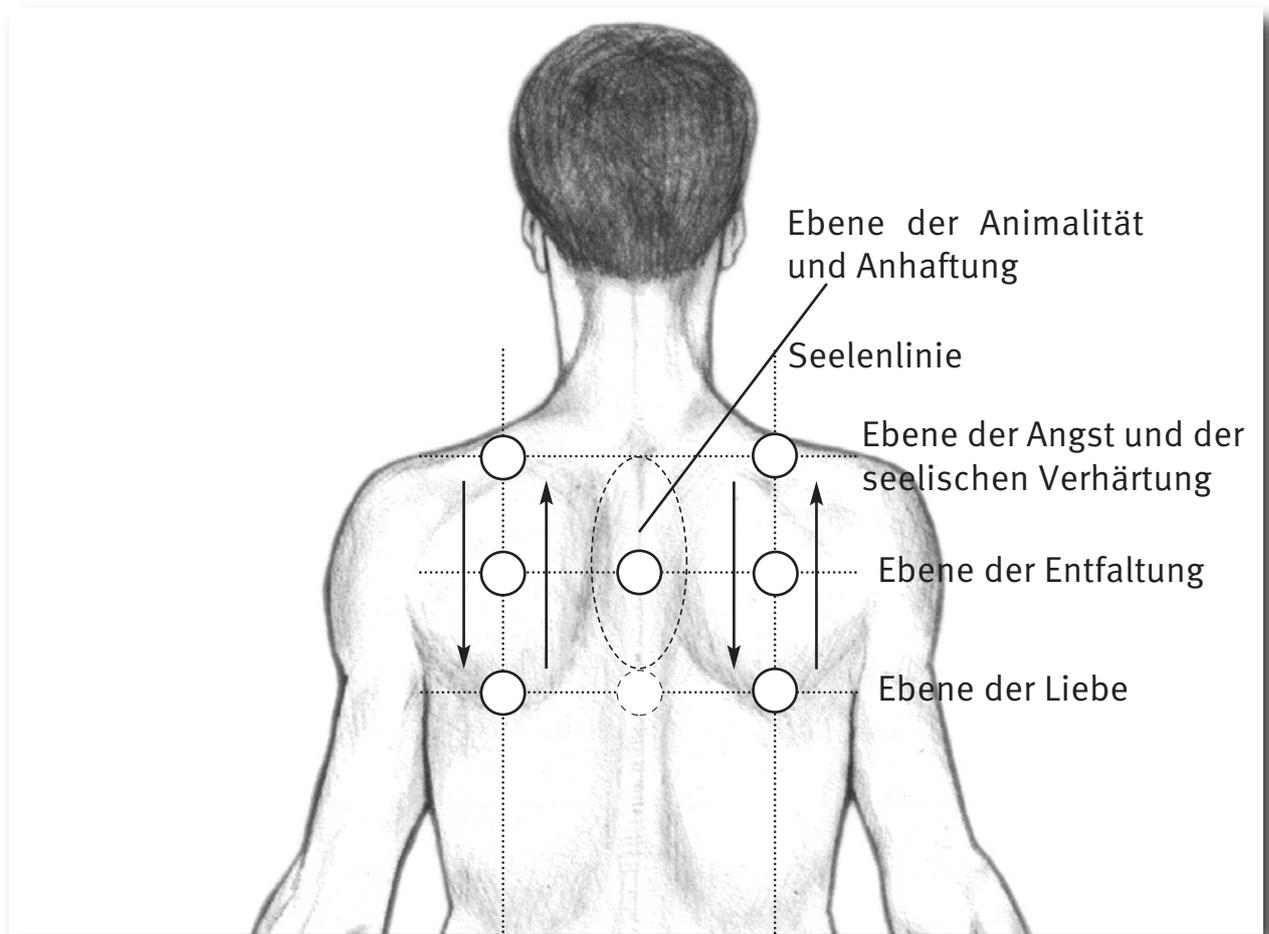
Wir sprechen hierbei von den Zonen der Liebe und der Angst.

Diese Behandlung berührt ebenfalls die beiden Säulen unseres Lebens und soll sie miteinander in Verbindung bringen. Wenn „Liebe und Angst“ sich einander nähern, so entsteht in dieser Dimension „Freiheit“. Da auf unserer Lebensebene immer drei Aspekte wirksam sind und dieser dritte Aspekt immer in der Mitte steht, sollten wir versuchen dort „unseren Platz“ (also in der Mitte im Leben) einzurichten. Bekanntermaßen ist das nicht so einfach, da wir oft eine Seite favorisieren. Kommen wir dem Prinzip „Liebe“ zu nah, so werden wir verbrennen; in der Kälte der Angst werden wir erfrieren. Nur in der Mitte zwischen den Polen können wir frei sein oder frei werden. Deshalb sollten wir die nachfolgenden Anwendungen ebenfalls einsetzen.

Betrachten wir nachstehend diese drei Ebenen.



DIE EBENEN VON LIEBE, ENTFALTUNG UND ANGST – HINTEN



Die Punkte der Liebe finden wir exakt an den Schulterblattspitzen und in der horizontalen Verbindung projiziert sich der „Punkt der Liebe“ auf die Wirbelsäule.

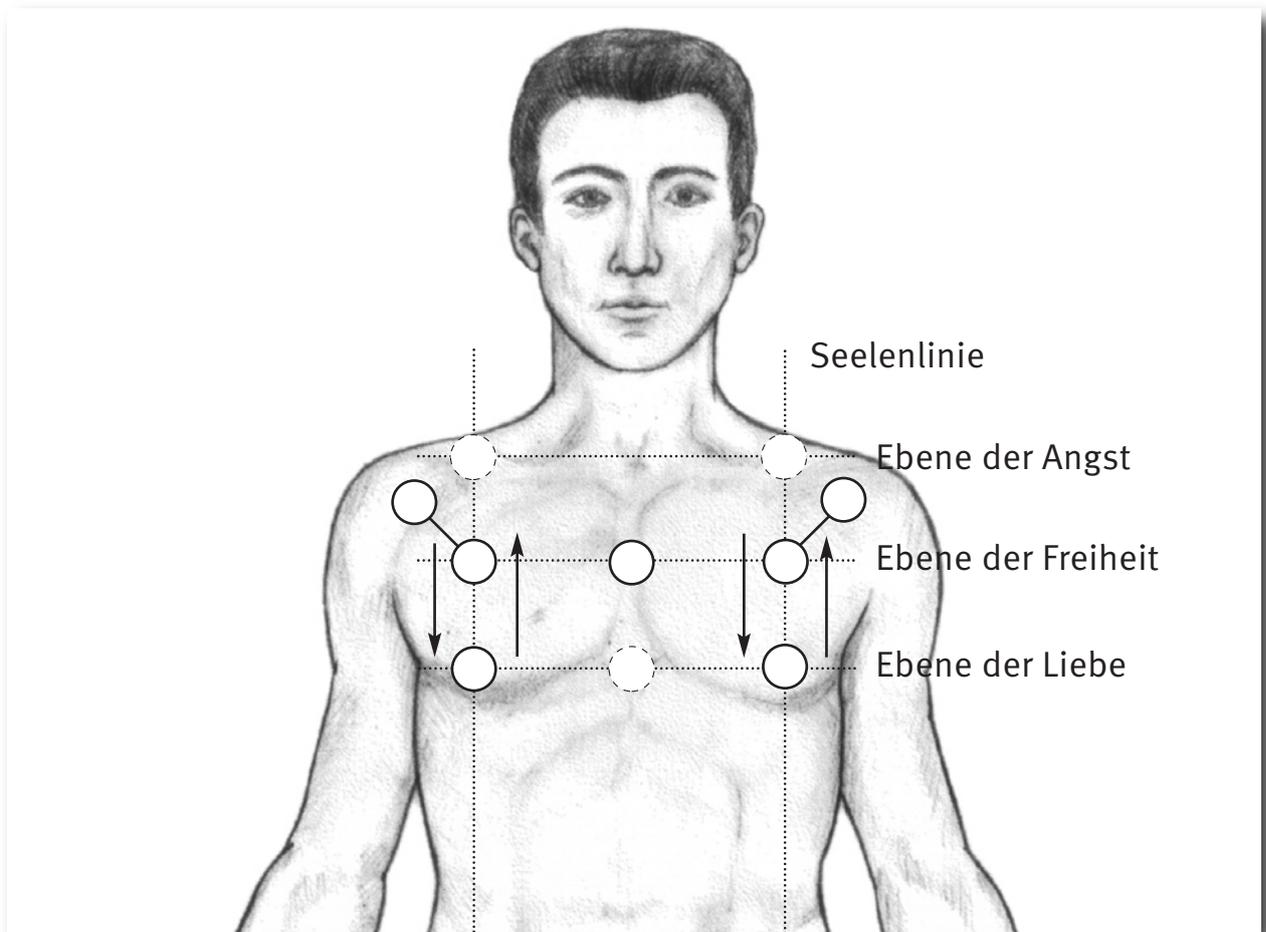
Die zweite Ebene entspricht der „Entfaltung/Entwicklung“. Nur wer der Liebe nahe ist, kann sich auch entfalten.

Direkt auf der Schulterhöhe liegt die dritte Ebene. Dort finden wir ein weiteres Zentrum der Angst. Bei der Segmentlehre ist diese Zone links und rechts in Bezug zu den Tonsillen zu sehen, welche immer dann reagieren, wenn Ängste und Stress den Menschen beherrschen. Deshalb findet man bei der Anamnese der Patienten oft OP der Tonsillen in der Kindheit, meist um die Lebensjahre 6, 9 oder 12.

Im vorderen Anteil des Körpers projizieren sich die Zonen gegenüber.



DIE EBENEN VON LIEBE, FREIHEIT UND ANGST – VORN



Die Brust des Menschen zeigt die Symbolik des gebenden, hegenden, liebenden Prinzips. Besonders die Brust der Frau ist symbolisch vordergründig.

Die Ebene der Liebe liegt exakt gegenüber der Schulterblattspitzen.

Ebenso der Liebespunkt auf der Wirbelsäule, der sich vorne dann auf dem Sternum zeigt.

Die Ebene der Freiheit erstreckt sich über die Mitte der Brust. Freies Atmen, freier Blick und Aufgerichtet sein sind die Symbole dieser Zonen.

Schräg unterhalb des Schultergelenks, direkt am Ansatz der Bizepssehne, liegt die Zone der Angst und hat reflektorisch mit den Kniegelenken zu tun (Angst lähmt den Schritt nach vorne).

Die in der Zeichnung gestrichelten Punkte vorne vor der Schulterhöhe werden bei dieser Behandlung nicht berücksichtigt. Wir empfehlen, wenn man die Behandlung wie hier beschrieben durchführt, am Abend diese Gegend mit je 2 Tropfen Esogetischem Wildkräuteröl^{relax} einzureiben.



Freiheit (vorn) und Entfaltung (hinten) bedingen einander. Wir beobachten, dass man immer zuerst die Punkte hinten behandeln sollte. Hier wird der Mensch durch die Last, die er sich meist selbst auflädt, gebeugt. Wenn wir uns entfalten wollen, dann müssen wir uns aufrichten.

Dies öffnet dann das thorakale Gebiet und lässt uns frei atmen.

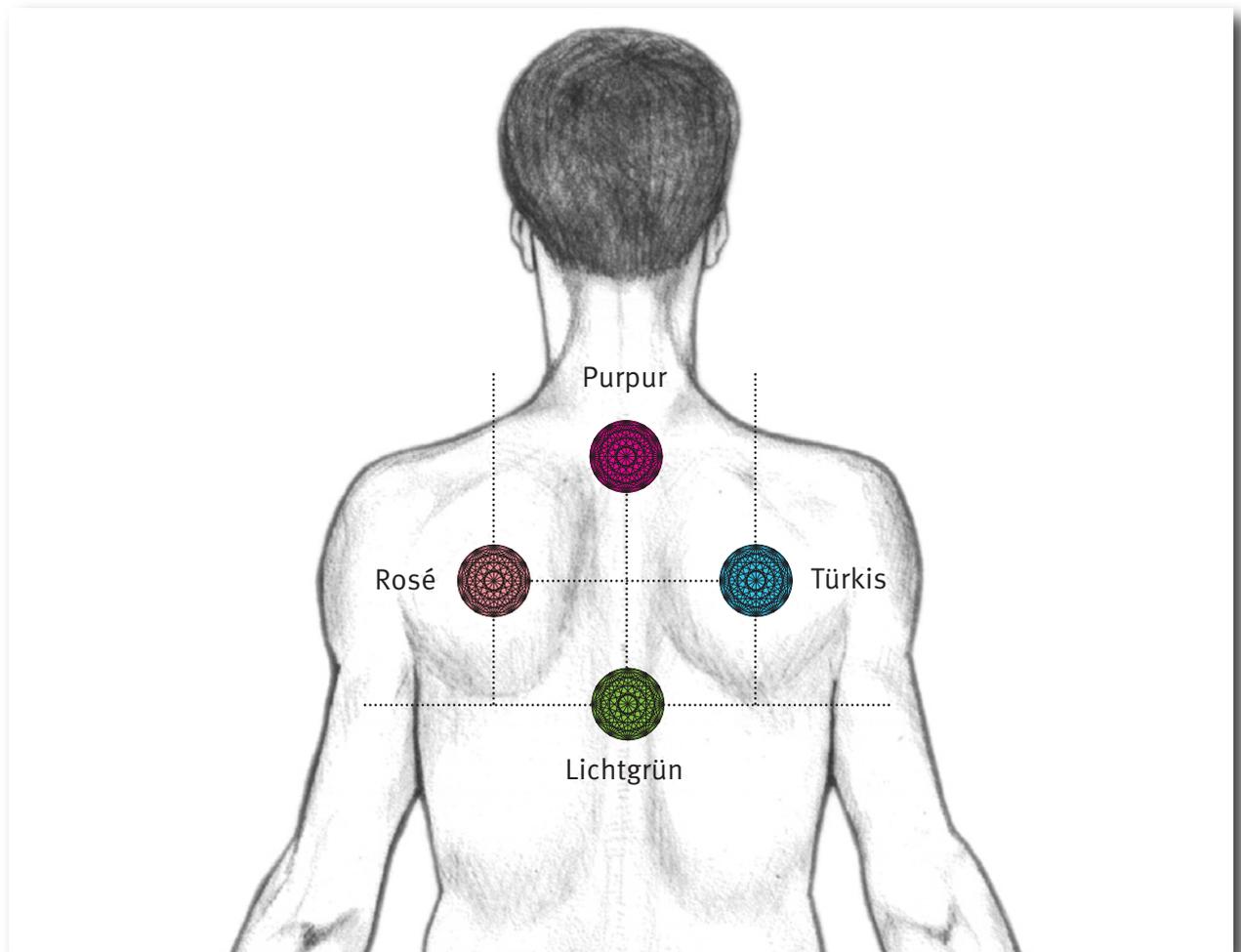
Behandlungssequenz hinten

- 1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
- 2. Mittelpunkt Dunkelgrau
- 3. Entfaltung rechts..... Mittelgrau
- 4. Entfaltung links Hellgrau

Induktion und Farbpunktur

- 1. Mittelpunkt Gamma/UV
- 2. Rechts oben (3E 15)..... Beta/Purpur
- 3. Links unten..... Delta/Lichtgrün
- 4. Links oben Alpha/Türkis
- 5. Rechts unten Tetha/Rosé

Nach dieser Behandlung sollte der Patient ruhen und wir legen ihm dazu die Facettenkristalle in den Seele-Geist-Farben auf die Positionen:



1. Direkt unterhalb des 7. Halswirbels Purpur
2. In Höhe der Schulterblattspitzen auf die Wirbelsäule Lichtgrün
3. In der Mitte des rechten Schulterblattes Türkis
4. In der Mitte des linken Schulterblattes Rosé

Die Auflage sollte 10 Minuten dauern und bei Reaktionen muss man nicht ausgleichen.

Man beendet die Behandlung, indem man die Kristalle von den Positionen entfernt.

Da diese Behandlung meist erfolgreich ist, werden wir die Punkte des thorakalen Gebietes nicht behandeln. Bei sehr schweren Belastungen jedoch behandeln wir bei einem weiteren Termin auch diese Punkte. Dabei aber sollten bei der Behandlung hinten keine Reaktionen auftreten.

Der Vollständigkeit halber hierzu die Sequenz der vorderen Punkte.

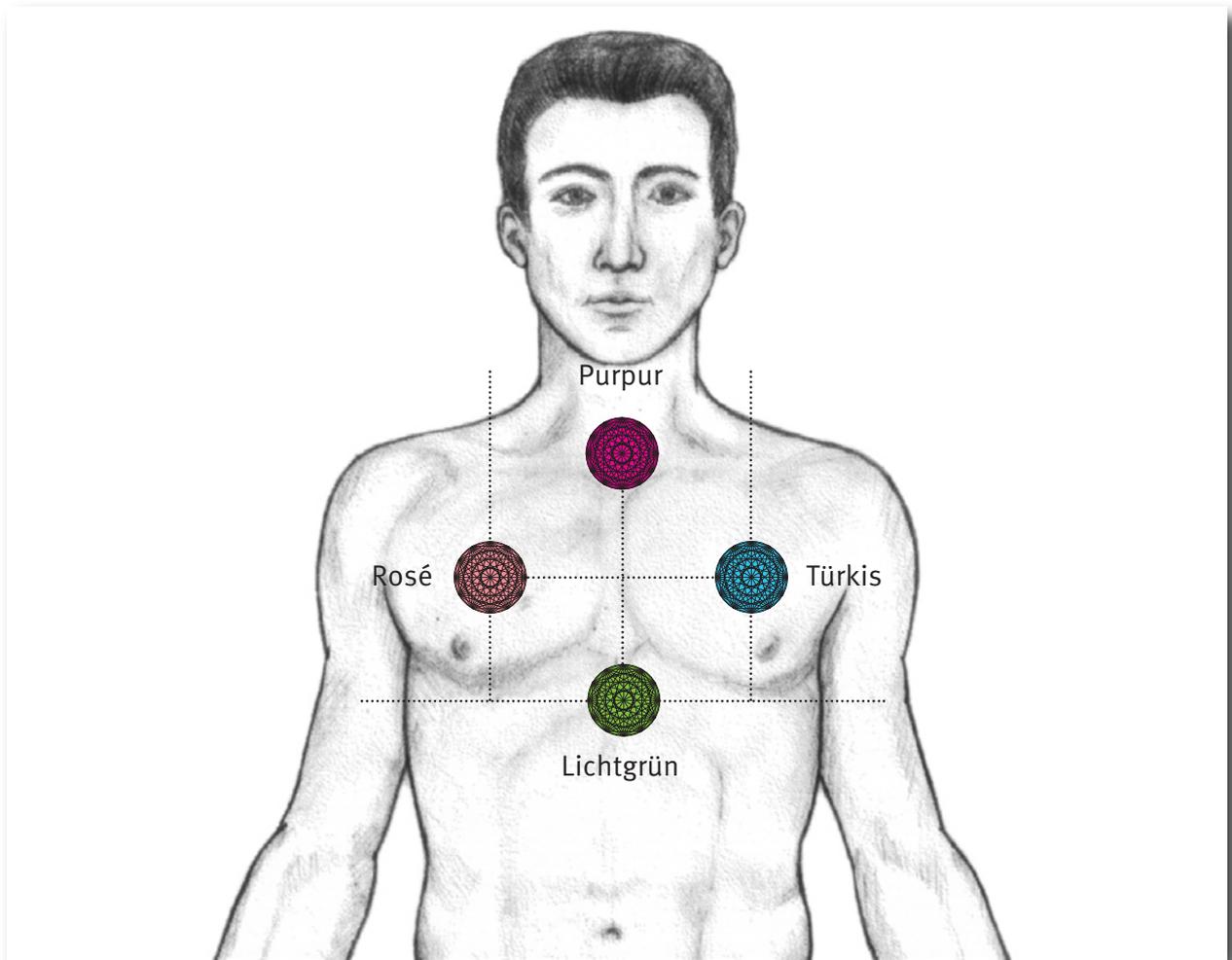
Behandlungssequenz vorn

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
2. Faerbpunktur
 1. Mitte Sternum Dunkelgrau
 2. Horizontaler Punkt links. Mittelgrau
 3. Horizontaler Punkt rechts Hellgrau

Induktion und Farbpunktur

1. Mittelpunkt Sternum Gamma/UV
2. Punkt Ebene der Angst links Beta/Purpur
3. Punkt rechts unten Delta/Lichtgrün
4. Punkt rechts oben Alpha/Türkis
5. Punkt links unten Tetha/Rosé





Auch hier anschließend die Facettenkristalle in den Seele-Geist-Farben für 10 Minuten auflegen.

1. Sternum oben Purpur
2. Sternum unten Lichtgrün
3. Horizontaler Punkt rechts Türkis
4. Horizontaler Punkt links Rosé

Damit ist diese Behandlung beendet.

Diese Behandlung braucht man nicht oft, da die hinteren Punkte besonders gut reagieren.

Es gibt mittlerweile so viele Möglichkeiten der Angst im Inneren zu begegnen.

Ich denke auch an die Induktionstherapie, die jeder Mensch täglich anwenden kann.

Hier sind es dann die Programme Ruhe 1 + 2 oder das Power nap und besonders auch das Gamma 40 Programm.

Viele Möglichkeiten also, um innerlich frei zu werden und zu bleiben.



Ich denke dabei an einfache Möglichkeiten wie z.B. die Selbstbehandlung mit unseren bekannten Therapiemöglichkeiten – insbesondere an die „Traumscheibe“ (Scheibe des Lichts), an die „Scheibe der Zeichen“ oder auch an die „Scheibe der Elemente“ und verweise hier auf die Broschüren, die eine Vielzahl von Kombinationen anbieten.



Scheibe des Lichts

Scheibe der Zeichen

Scheibe der Elemente

Am Ende dieses Briefes komme ich wieder oder nochmals auf die Weisheit des König Salomon zurück.

„Wenn eine wirkliche Not hereinbricht, in der es kaum mehr einen Grund zur Freude gibt, kann man sich an das Beispiel von König Salomon erinnern. Er trug an seiner Hand einen Ring, auf dessen Innenseite eine Inschrift graviert war, so dass sie niemand sehen konnte. Wenn der König mit einer Notlage oder einem schwer lösbaren Problem konfrontiert wurde, nahm er den Ring vom Finger und las die Inschrift:

Auch dies wird vorüber gehen.“

In diesem Sinne bis zum nächsten Mal

Herzlichst

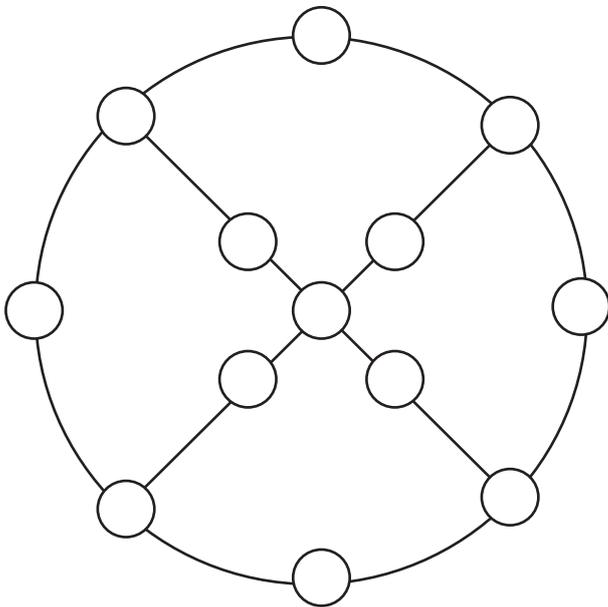
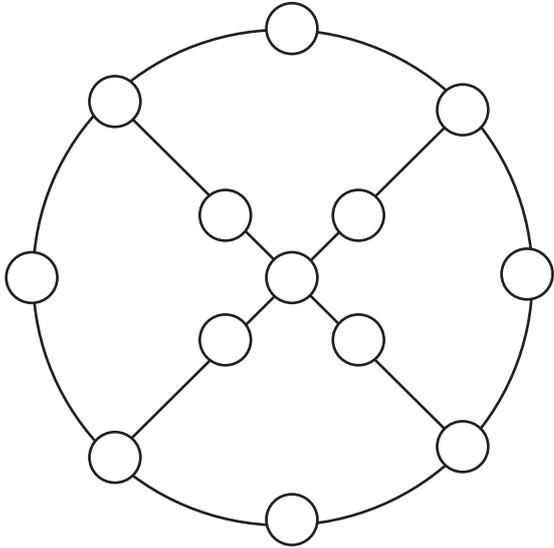
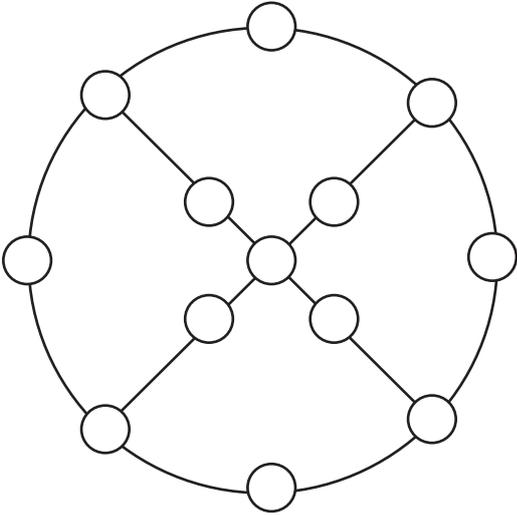
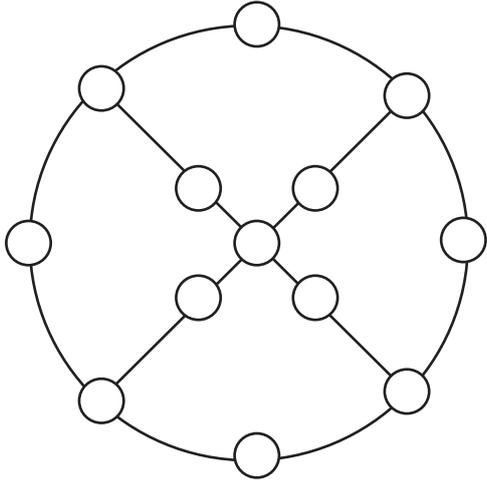
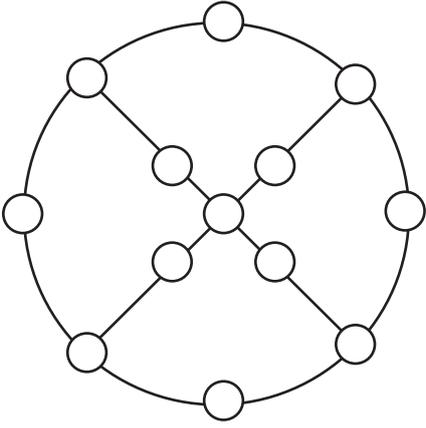
Peter Mandel



ANHANG

THERAPIE-SCHABLONEN





ESOGETICS GmbH

D-76646 Bruchsal • Hildastr. 8 • Tel +49 (0)7251 8001-0 • Fax +49 (0)7251 8001-55
info-de@esogetics.com • www.esogetics.com
Niederlassung: CH-6003 Luzern • Hirschmattstr. 16 • Tel +41 (0)41 4205836 • Fax +41 (0)41 4205936
info-ch@esogetics.com • www.esogetics.com



ESOGETICS
heilkraft der farben

**FACETTENKRISTALLE
SEELE-GEIST-FARBEN**

Best.-Nr. 1820



DIE SCHEIBE DER ERDE

Best.-Nr. 1971



**INFORMATIONEN-ENERGIE-
REFLEKTOR**

Best.-Nr. 1991



**FARBPUNKTUR
PERLUX PF-450**

Best.-Nr. 2200



SYNAPSIS HOME 2

Best.-Nr. 4500



**ESOGETISCHES
WILDKRÄUTERÖL^{RELAX}**

Best.-Nr. 5000

Unsere Produkte finden Sie auf shop.esogetics.com